

Inhaltsverzeichnis

Heinzelmännchen als Arzt	3
---------------------------------------	----------

<< Das geborgte Backfaß | **Niederlausitzer Volkssagen** | Die Luttchenkeiten bei Henzendorf >>

Heinzelmännchen als Arzt

Mündlich

In [Strega](#) lag ein Mann krank am hitzigen Nervenfieber und niemand vermochte ihm Hilfe zu bringen. Er hatte aber gehört, die [Heinzelmännchen](#) könnten helfen. Darum betete er immer, die Heinzelmännchen möchten doch mal zu ihm kommen. Der Mann hatte so großen Appetit auf Buttermilch.

Eines Tages kommt ein Heinzelmännchen und bringt ihm so ein ganz kleines, kleines Töpfchen Buttermilch, und darüber mußte der kranke Mann so sehr lange trinken, ehe er's aus hatte, und er wurde davon gesund.

Quelle: [Niederlausitzer Volkssagen vornehmlich aus dem Stadt- und Landkreis Guben](#), gesammelt und zusammengestellt von [Karl Gander](#), Berlin, Deutsche Schriftsteller-Genossenschaft, 1894

[sagen](#), [gander](#), [volkssagenguben](#), [niederlausitz](#), [strega](#), [heinzelmännchen](#), [buttermilch](#), [heilung](#), [fieber](#), [v2](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - Deutsches Sagen-Wiki

Permanent link:

https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:111._heinzelmännchen_als_arzt

Last update: **2025/01/30 17:46**

